

Swiss CyberHub 2023 im Forum Fribourg

Programmstruktur und Themen stehen fest

Die allgemeine Programmstruktur und die Themen für den Konferenzteil des Swiss CyberHub (CHub) in Freiburg am 12. und 13. Oktober 2023 ist unter Dach. In Zusammenarbeit mit einer Programmkommission hat sich das Organisationskomitee zum Ziel gesetzt, dass alle Besucherinnen und Besucher mit einem Rucksack voller konkreter und praktischer Kenntnisse zur Cybersicherheit und die künftigen Herausforderungen der digitalen Mutation nach Hause zurückkehren. Der als Messe und Konferenz (Hub) organisierte nationale Event im Forum Fribourg ist frei zugänglich.

Die Verantwortlichen der Stiftung **digiVolution** sind überzeugt, dass eine Veranstaltung, wie sie mit dem Swiss CyberHub geplant ist, dringend notwendig ist, um die Reihen zwischen den Cybersicherheitsakteuren der Schweiz zu schliessen und bei den Entscheidern in kleinen und grossen Unternehmen, bei der Bevölkerung sowie bei den Politikern und den Verwaltungsmitarbeitenden (Gemeinden und Kantone) in allen Positionen das Verständnis für Cybersicherheit zu erhöhen. Die von **digiVolution** gegründete **dV-Hub GmbH** als Trägerschaft des CHub will dabei insbesondere die öffentlichkeitsorientierte Denkweise sowie den Dienstleistungsgedanken fördern und einen spürbaren Beitrag zum Erfolg der Nationalen Strategie zum Schutz der Schweiz vor Cyberrisiken leisten.

Insights im Mittelpunkt

Neben einem Überblick über die wichtigsten Herausforderungen im Cyberspace stehen an beiden Konferenztagen sogenannte «Insights» im Mittelpunkt. Sie werden jeweils von Spitzenexperten zu den jeweiligen Themen moderiert, umfassen mehrere kurze Impulsreferate, welche zu einer ausführlichen Diskussion der Teilnehmenden führen und dem Publikum so die wichtigsten Botschaften zu den Themen vermitteln. So beschäftigt sich «TECHinsights» mit den Chancen und Risiken der Cloud, die es zu beachten gilt. «DATAinsights» thematisiert die Daten als unterdessen wichtigsten Treibstoff unserer Gesellschaft und die Schlüsselrolle der Künstlichen Intelligenz (KI). Für CHub-Direktor Gérald Vernez «ist es von entscheidender Bedeutung, den Entscheidungsträgern die Mittel zur Entschlüsselung von Daten und KI in die Hand zu geben und sie in die Lage zu versetzen, die Vorteile zu nutzen und sich vor Missbrauch zu schützen». «RISKSinsights» wiederum beleuchtet die Trends, die bei Cyberrisiken in einem vorausschauenden und ganzheitlichen Ansatz zu berücksichtigen sind.

Neben einem «Wake-Up-Call» zum disruptiven Thema der Stunde stehen am zweiten Tag die «PREVENTIONinsights» mit einem Überblick zu Produkten, Technologien, Organisationen und Prozessen, die für eine gesteigerte Sicherheit dienen. «SOCIETYinsights» beschäftigt sich mit der Frage, wie Entscheidungsträger gute Wege finden, dem bereits bestehenden Fachkräftemangel zu begegnen. «CRISISinsights» lässt Vertreter von Unternehmen und Organisationen zu Wort kommen, die von einem Cybervorfall betroffen waren und ihn erfolgreich überstanden haben, oder eben nicht. «Alle Organisationen werden eines Tages mit einem mehr oder weniger schweren Cybervorfall konfrontiert werden. Das ist keine Schande. Beschämend ist nur, dass man nicht vorbereitet ist», sagt Gérald Vernez dazu.



Themen-Workshops auf Einladung

Begleitend zum Hauptprogramm werden Fachleute zu angesagten Themen in Workshops auf Einladung diskutieren. CISOs (Chief Information Security Officers) sollen ihre Erfahrungen austauschen, Kommunen sind als Schnittstelle zwischen Bürger und Staat zum Thema «SMART MUNICIPALITY» gefordert. Am zweiten Tag steht unter dem Titel «LAW & POLICY» ein Workshop an, welche die Politik und die Gesetzgebung (Datenschutz, Informationssicherheit und digitale Souveränität) in den Mittelpunkt stellen.

Unter dem Titel «WRAP UP – FUTURE – CONCLUSION» wird zum Abschluss eine Bilanz über die zwei Tage CHub 2023 gezogen. Da die Besucherinnen und Besucher nicht überall gleichzeitig sein können und auch an den zahlreichen Ständen und den Präsentationen der «Operational Solutions» unserer Partner und Aussteller erwartet werden, fassen wir alle Diskussionen der beiden Tage hier zusammen. «Ausserdem planen wir an einer Abschlusskeynote einer herausragenden Persönlichkeit, die dem Publikum in langer Erinnerung an die CHub 2023 bleiben soll», schliesst Gérald Vernez den Programmüberblick.

Awareness schaffen

Der CHub 2023 in Freiburg soll für alle Besucher zugänglich sein, mit **freiem Eintritt** und dem nun angekündigten Angebot an Inhalten, die eine möglichst breite Diskussion ermöglichen. Die Akteure der digitalen Mutation in der Schweiz sind eingeladen, an einem privilegierten und neutralen Ort des Austauschs, der Debatte und der Entdeckung teilzunehmen, der als Hub die Probleme aufgezeigt und konkrete Lösungen anbietet. «Insbesondere erwarten wir Politiker, grosse und kleine Unternehmen, Experten, Forscher und das allgemeine Publikum, das sich informieren will, wie die Cybersicherheit auf nationaler und internationaler Ebene gefördert werden kann», erklärt Gérald Vernez. Die Präsenz von **digi**Volution und dem Swiss CyberHub wird als langfristiges und nachhaltiges Projekt auf das ganze Jahr ausgedehnt: Neben dem Hauptevent im Oktober beteiligte sich **digi**Volution in den letzten 4 Monaten bereits an fünf Veranstaltungen und weitere folgen, denn die Cybersicherheit in der Schweiz wird nur durch kontinuierliches Engagement ganzjährig und effektiv erhöht, und nicht via kurzlebige Shows.

Thematische Seminare am Vortag

Am Vortag (DAY ZERO) des CHub 2023, am 11. Oktober finden vier Seminare mit Fachspezialisten statt. An einem Hackaton sollen disruptive Ideen zur Stärkung der Cybersicherheit in der Schweiz gefunden werden. Zum Thema «Awareness» werden die nationalen Hauptakteure zur Gründung einer Gemeinschaft eingeladen. Polizisten werden unter dem Motto «Deep Threat» ihr Verständnis des Dark und Deep Web verstärken können und die Unternehmen für physische Sicherheit werden eingeladen, die Konsequenzen der digitalen Dimension in ihrem Beruf besser zu verstehen. Die Resultate dieser Seminare werden zum Abschluss der CHub 2023 am Freitag ebenfalls präsentiert.

dV-Hub GmbH als Organisator

Um den Swiss CyberHub ökonomisch von der gemeinnützigen Stiftung **digi**Volution abzugrenzen, wurde die **dV**-Hub GmbH als CHub-Organisator und wirtschaftlich verantwortliche Einrichtung gegründet. Sie setzt auf die Werte Neutralität, Vertrauen, Souveränität, Resilienz, Antizipation und Nachhaltigkeit. Das Team setzt sich aus Personen zusammen, die sich bereits seit Jahren mit der Thematik Cyber und der digitalen Mutation auseinandersetzen. Das Ziel des Unternehmens ist ein



spürbarer Beitrag an eine sichere und starke Schweiz angesichts der Herausforderungen der digitalen Mutation und für eine erfolgreiche digitale Sicherheitsindustrie und das Ökosystem.

Für weitere Auskünfte:

Reiny Schnyder

Mitglied des Stiftungsrates *digi*Volution und Kommunikationsverantwortlicher CHub.

+41 79 300 84 13

reiny.schnyder@digivolution.swiss